



# 100 „schritt:weise-Familien“ in Winterthur

Ein Rückblick

anhand der wissenschaftlichen Basisevaluation von  
2008 bis 2011 vom mmi (Marie Meierhofer Institut  
Zürich)

und dem laufendem Monitoring von a:primo

# Basisevaluation des Programms schritt:weise 2008-2011



- 8 Standorte
- 129 Familien mit 135 Kinder
- Implementierung und Umsetzung in den Standorten aufzeigen
- Zielgruppe beschreiben
- Veränderungen aufzeigen:
  - Familien-Ebene
  - Eltern/Kind-Ebene
  - Kind-Ebene (Testung mit ET 6-6)

# Basisevaluation

## Effekte auf der Familienebene



- Die Projektfamilien sind besser vernetzt
- Die Eltern konnten ihre Deutschkenntnisse objektiv verbessern
- Bereits während dem Programm wurden, wenn nötig, weitere Angebote vermittelt

# Basisevaluation

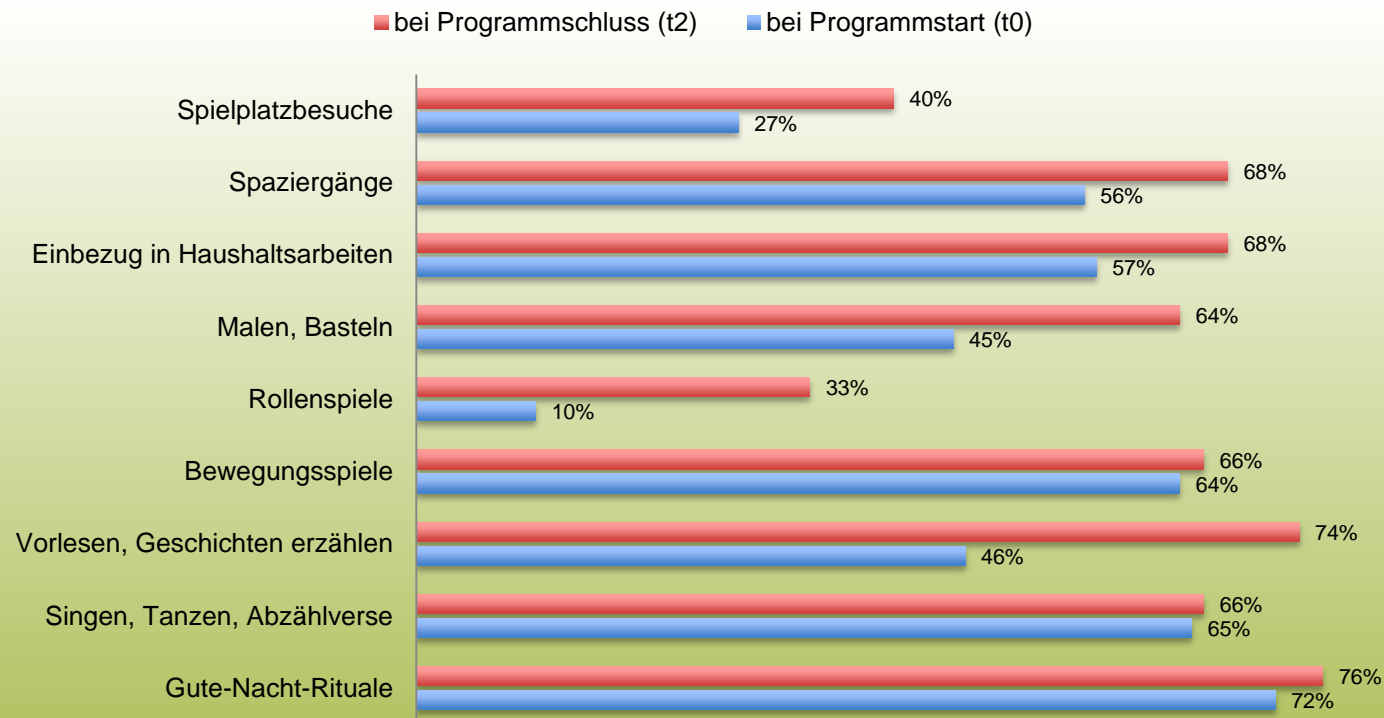
## Effekte auf der Eltern-Kind-Ebene



- Die Eltern verbringen häufiger und bewusster Zeit mit ihren Kinder
- Geschichten erzählen und vorlesen gewannen an Bedeutung
- Regelmässiger Spielplatzbesuch und Spaziergänge wurden selbstverständlich

# Basisevaluation

## Effekte auf der Eltern-Kind-Ebene



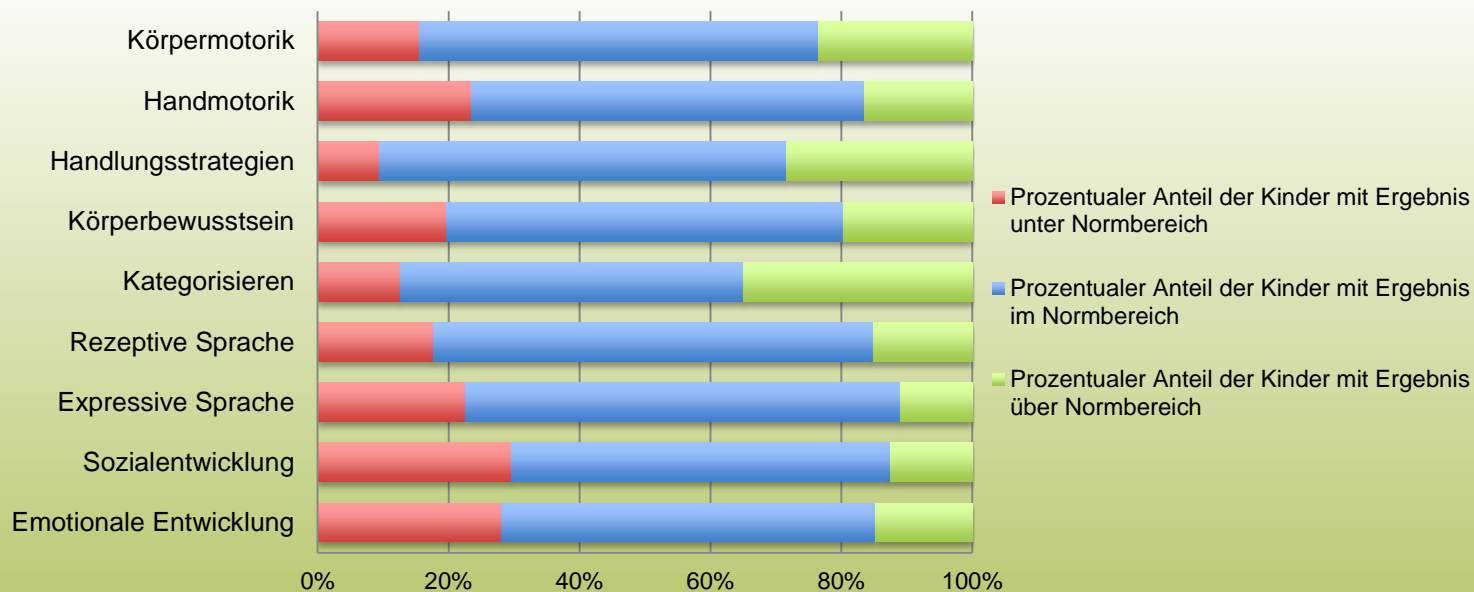
Quelle: [www.a-primo.ch](http://www.a-primo.ch), [www.mmi.ch](http://www.mmi.ch)

# Basisevaluation

## Effekte auf der Kind-Ebene



Resultate im Vergleich zum Normbereich (t0)

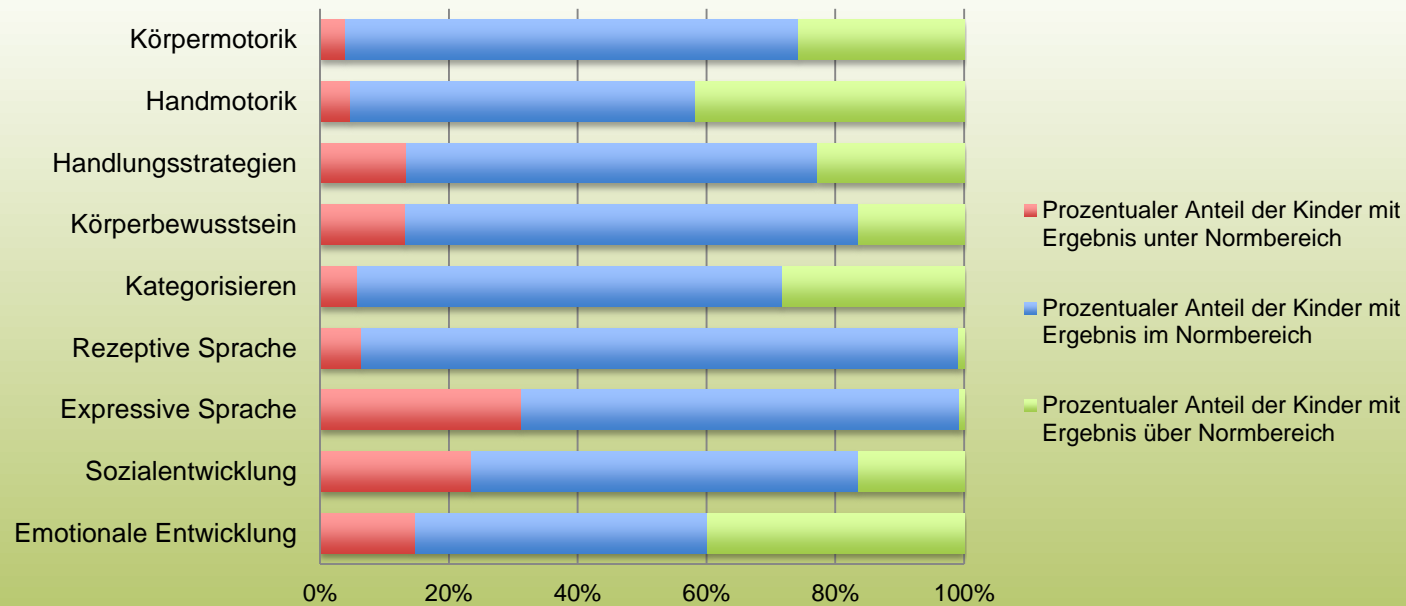


# Basisevaluation

## Effekte auf der Kind-Ebene

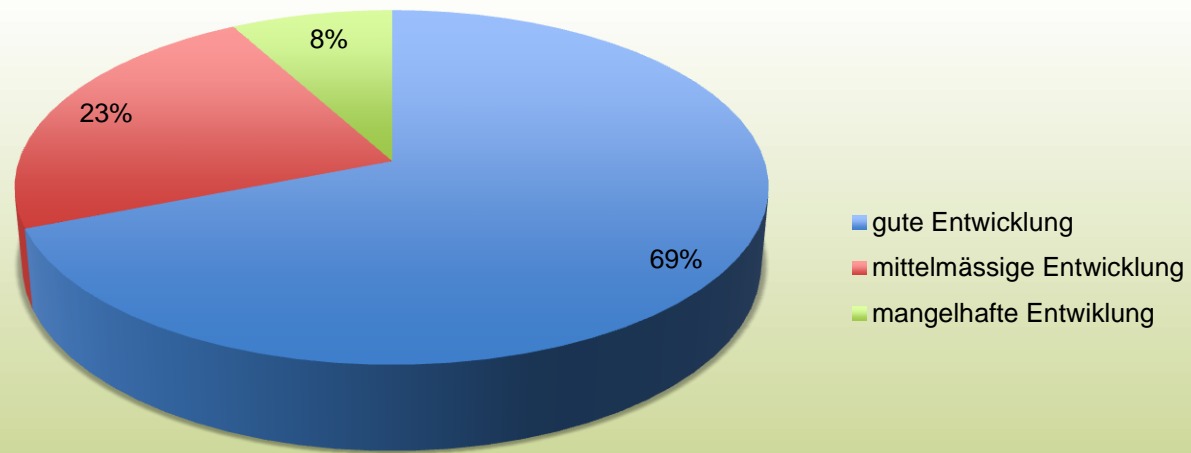


Resultate im Vergleich zum Normbereich (t2)



# Basisevaluation

## Effekte auf der Kind-Ebene



Quelle: [www.a-primo.ch](http://www.a-primo.ch) [www.mmi.ch](http://www.mmi.ch)



# schritt:weise in der Schweiz



- Seit 2007 total ca. 1400 Programmkinder
- 2007/2008 waren Bern und Winterthur die ersten zwei Standorte
- Aktuell 22 Standorte

# schritt:weise in Winterthur



- Seit 2008, jährlich einen neuen Programmdurchlauf, der 18 Monate dauert
- Jetzt startete soeben die 110. Familie
- 4000 Hausbesuche durchgeführt
- 150 Gruppentreffen

# Monitoring a:primo



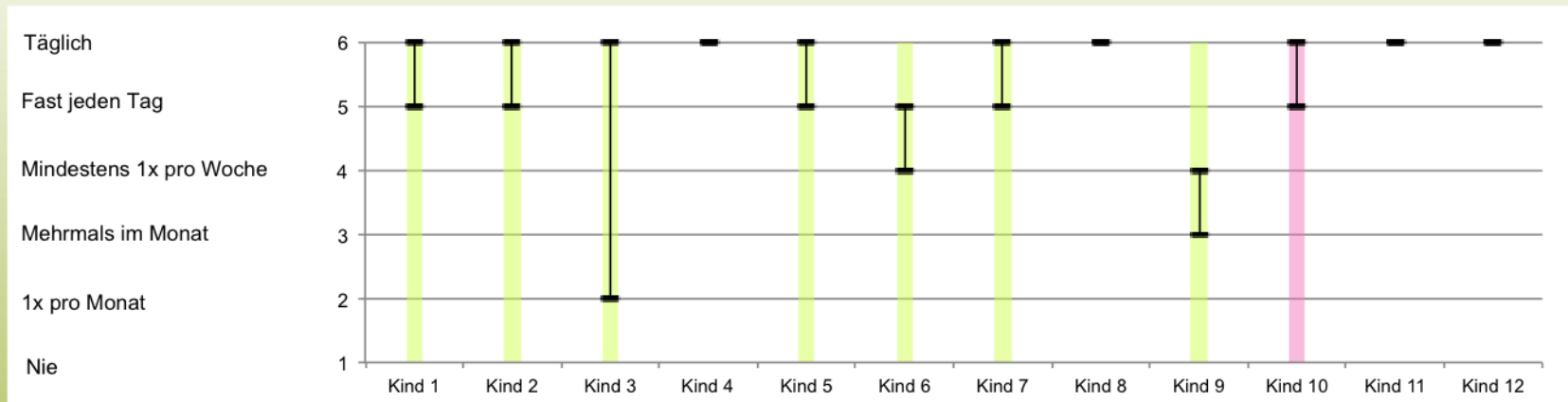
- Seit 2012 werden alle Projekt-Familien erfasst
- Erstgespräch, Abschlussgespräch, Hausbesuche, Gruppentreffen

# Monitoring: Vergleich Erstgespräch-Abschlussgespräch



## Häufigkeit der Interaktion zwischen primärer Bezugsperson und Kind

- Bei 7 Kindern positive Veränderung (Grün)
- Bei 1 Kind negative Veränderung (wäre Rot)
- Bei 4 Kindern keine Veränderung



*Lesehilfe:* Mit dem Kind 2 spielte die primäre Bezugsperson zu Beginn des Programms *fast jeden Tag* und zu Programmende *täglich*. Die positive Veränderung wird mit der grünen Farbe signalisiert. Beim Kind 4 gab es keine Veränderung. Mit Kind 10 spielte die primäre Bezugsperson zu Beginn *täglich* und am Ende *fast jeden Tag*. Eine negative Veränderung wird mit roter Farbe signalisiert.

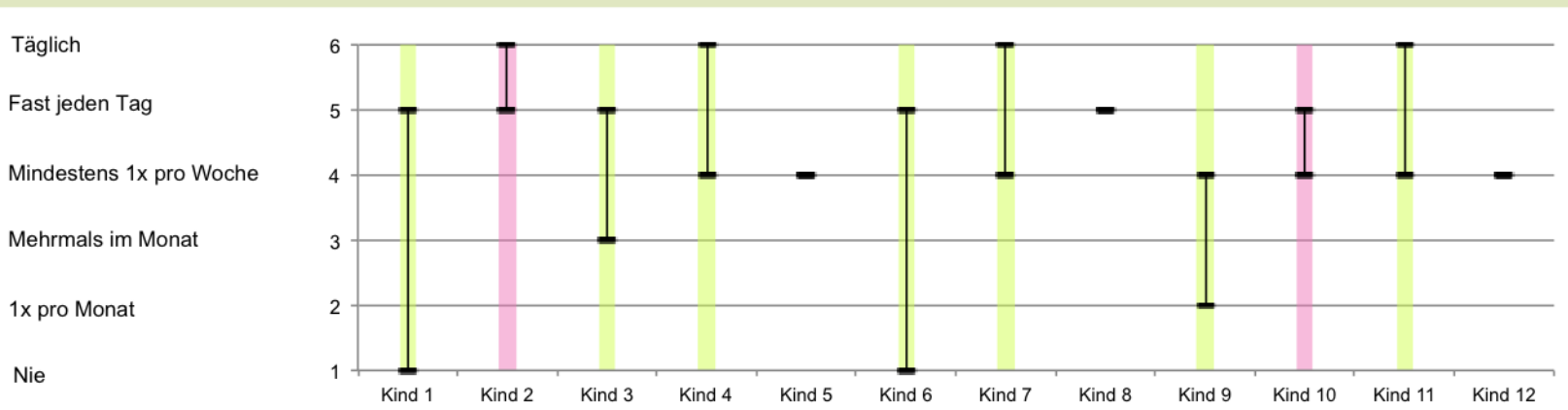
Quelle: a-primo.ch

# Monitoring: Vergleich Erstgespräch-Abschlussgespräch



## Soziale Kontakte des Kindes zu anderen Kindern (ausserhalb Familie)

- Bei 7 Kindern positive Veränderung
- Bei 2 Kindern negative Veränderung
- Bei 3 Kindern keine Veränderung



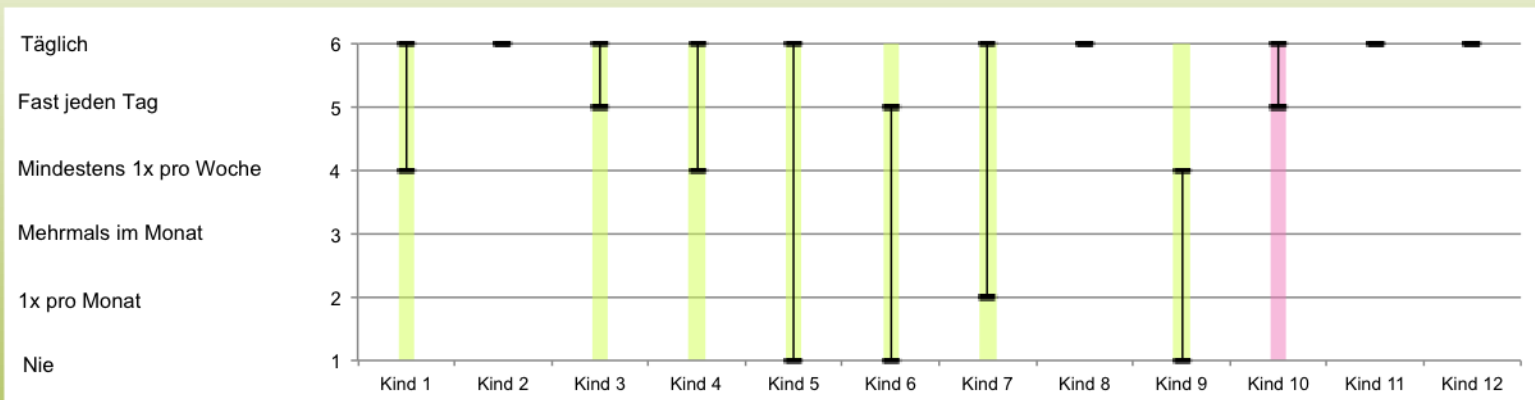
Quelle: [www.a-primo.ch](http://www.a-primo.ch)

# Monitoring: Vergleich Erstgespräch-Abschlussgespräch



## Gemeinsam Bilderbücher anschauen

- Bei 7 Kindern positive Veränderung
- Bei 1 Kind negative Veränderung
- Bei 4 Kindern keine Veränderungen



# Monitoring Rekrutierung der Familien



Wie fanden die Familien zum Programm:

- 33 Fachstelle Frühförderung
- 23 Bekannte/Verwandte
- 22 Diverses (Kinderarzt, Sozialdienst Asyl, Sprachheilschule, Hausbesucherinnen, IF-Lehrerin etc.)
- 20 Mütter-Väterberaterinnen
- 7 Kindergärtnerinnen
- 3 Selbstmelderinnen
- 2 Erziehungsberatung

# Monitoring weiterführende Angebote



Welche Weiterführende Angebote nutzen die Kinder

- 50 Spielgruppe
- 24 Kindertagesstätte
- 8 Kindergarten

(Kinder, die das Programm abgebrochen haben oder jetzt in der Gruppe 7 teilnehmen, sind nicht erfasst)





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!